

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1892

17.5.1892



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 17. Mai 1892.

II. Quartal. **67.** Abonnements-Vorstellung.

Fidelio.

Oper in zwei Aufzügen von Ludwig van Beethoven.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Don Fernando, Minister	Herr Nebe.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung	Herr Plank.
Florestan, Gefangener	Herr Oberländer.
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen „Fidelio“	Fräulein Mailhac.
Rocco, Kerkermeister	Herr Heller.
Marzeline, seine Tochter	Fräulein Königstätter.
Jaquino, Pförtner	Herr Guggenbühler.
Staatsgefängene	{ Herr Lang.
	{ Herr Bösch u. A.
Offiziere. Soldaten. Volk.	

Die Handlung geht in einem Staatsgefängniß in der Nähe von Sevilla vor.

Nach dem ersten Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Walbstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.
Kasse-Öröffnung: halb 7 Uhr.

Krank: Frau Rachel-Bender. Unpäßlich: Frau Höcker.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 5 Mk. — Pfl.	Balkon-Logen I. Abth. 4 Mk. — Pfl.	Logen III. Rangs I. Abth. 2 Mk. — Pfl.
II. „ 4 Mk. — Pfl.	II. „ 3 Mk. 50 Pfl.	II. „ 1 Mk. 50 Pfl.
Fremdenloge II. I. „ 3 Mk. 50 Pfl.	Parterre-Logen I. „ 3 Mk. — Pfl.	Balkon-Stehplatz . . . 2 Mk. 50 Pfl.
II. „ 3 Mk. — Pfl.	II. „ 2 Mk. 50 Pfl.	Parterre-Stehplatz . . . 1 Mk. 50 Pfl.
Parterre-Fremdenloge I. „ 3 Mk. 50 Pfl.	Sperrsitze I. „ 3 Mk. — Pfl.	III. Rang Seite . . . 1 Mk. — Pfl.
II. „ 3 Mk. — Pfl.	II. „ 2 Mk. 50 Pfl.	IV. Rang Mitte . . . — Mk. 70 Pfl.
Logen I. Rangs I. „ 4 Mk. — Pfl.	Logen II. Rangs I. „ 2 Mk. 50 Pfl.	IV. Rang Seite . . . — Mk. 50 Pfl.
II. „ 3 Mk. 50 Pfl.	II. „ 2 Mk. — Pfl.	

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen. ☛

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 18. Mai. Theater in Baden: 32. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt: **Unerreichbar.** Lustspiel in einem Akt von Adolf Wilbrandt.
Neu einstudirt: **Der Venusdurchgang.** Lustspiel in einem Akt von Paul Heyse.
Das Schwert des Damokles. Schwank in einem Akt von G. zu Putlitz.

Donnerstag, den 19. Mai, II. Quartal, **69.** Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt: **Unerreichbar.** Lustspiel in einem Akt von Adolf Wilbrandt.
Neu einstudirt: **Der Venusdurchgang.** Lustspiel in einem Akt von Paul Heyse.
Das Schwert des Damokles. Schwank in einem Akt von G. zu Putlitz.